



Pfarreiengemeinschaft Solingen-West

Liebfrauen • St. Joseph • St. Mariä Empfängnis • St. Katharina

GEMEINDE - leben

25. Februar 2018 - 04. März 2018

Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgebereich / Liebe Leserinnen und Leser,

bestimmt geht es Ihnen ähnlich, wie mir: Es gibt Momente in unserem Leben, die lange zurückliegen und an die Sie mit Sehnsucht und Dankbarkeit zurückblicken - Momente des Lebens und des Glaubens. Ich wäre sicher nicht bei Ihnen, wenn ich bestimmte Erlebnisse in der kirchlichen Jugendarbeit meiner Heimatgemeinde nicht gehabt hätte - wenn ich nicht auch in vielen Gebetserfahrungen und Hl. Messen, aber auch in menschlichen Begegnungen erfahren hätte, dass Gott gegenwärtig ist. Auch habe ich bestimmte Bilder im Kopf, die ich mit Gottes Schönheit in der Schöpfung verbinde (die Erfahrung, auf einem Berggipfel im Sonnenschein zu stehen; Wellen, die sich an Felsen brechen, ...)

Manchmal besteht die Gefahr, diese Erlebnisse im Alltag zu verklären, als wenn die ganze Lebensphase, mit der ich diese Erlebnisse in Verbindung bringe, nur gut gewesen wären. Aber die Jahre in der Jugendarbeit zum Beispiel waren nicht nur toll - sich als pubertierender Jugendlicher ins Leben zu finden, war gar nicht einfach - Klausuren und andere Dinge im Zusammenhang mit Schule haben mir durchaus Druck gemacht, ... Die Aussage "früher war alles besser" ist zumindest einseitig, weil wir dann meistens nur noch an die Highlights denken. So ist es auch mit Blick auf unsere Kirche vor Ort: Manchmal höre ich auch bei uns hier im Solinger Westen Sätze wie "Früher waren die Kirchen besser besucht trotz eines deutlichen Mehrangebotes an Messen" (stimmt, aber früher gab es dabei auch noch mehr Druck und weniger Alternativen); "früher war es so familiär in unserer Gemeinde" (stimmt, kenne ich auch, aber wir haben uns auch mehr eingegelt und mit uns selbst beschäftigt - Kirche ist kein Familienersatz, sondern Glaubensgemeinschaft, die für Gott und andere Menschen offen sein sollte); "früher haben die Menschen mehr geglaubt" (stimmt das wirklich, oder waren das manchmal auch eher äußere Vollzüge?). Die Reihe könnte jetzt fortgesetzt werden.

Tatsache ist: Wir sehnen uns nach den **Highlights der Vergangenheit** und übersehen dabei, was in **Gegenwart und Zukunft** Highlight des Glaubens und Lebens sein könnte (zum Beispiel, dass Löhdorfer, Merscheider, Ohligser und Walder positiv einander begegnen, ohne zu vergleichen und gemeinsame Ziele voranstellen, wie ich das etwa bei unserer Messdienerleiterrunde erlebe - oder gemeinsame Gottesdienste, geistliche Zeiten, ..., in denen wir erfahren könnten: Es gibt doch noch mehr Menschen, die mit mir glauben, als ich dachte, oder die Freude darüber, wie Kinder und Enkel ihren eigenen Weg finden und gehen, ...).

Im heutigen Evangelium erleben die Jünger ein absolutes Highlight, an das sie sicher lange zurückgedacht haben und wonach sie sich in dunklen Stunden, wie dem Verlassenheitsgefühl während und nach der Kreuzigung gesehnt haben dürften. Jesus, den sie begleiten, wird im Sonnenschein auf dem Berggipfel vom obersten Gesetzgeber und dem bedeutendsten Propheten und von Gott selbst als dessen Sohn bezeugt. Gerne wären sie geblieben. Stattdessen führt Jesus sie hinab in den Alltag und legt ihnen sogar ein Schweigen über das Erlebte auf. Sie kehren zurück, erleben Höhen und Tiefen, wie alle anderen. Im Herzen bleibt ihnen aber das Wissen: Es gibt Highlights des Glaubens und es kann und wird sie wieder geben. Das trägt sie durch die Dunkelheit des Karfreitags, der sie fast verzweifeln lässt, bis hin zum endgültigen Highlight der Auferstehung.

Ich möchte Ihnen und mir mit diesen Zeilen Mut machen, in dieser österlichen Bußzeit für Augenblicke auf Gipfelerfahrungen des eigenen Glaubens und Lebens zurückzublicken. Aber nicht, um dort stehen zu bleiben, mit der Enttäuschung, dass es heute anders ist. Vielmehr, damit wir wieder beten und bitten lernen, anstatt ständig nur gehetzt zu **reagieren**. Beten und bitten um neue Höhepunkte der Begegnung mit Gott und den Menschen in unserem Alltag, in unserem Gebet und unseren Gottesdiensten, in unserem veränderten Miteinander, damit wir neugierig und zuversichtlich Gegenwart und Zukunft annehmen und mitgestalten können. Dies kann auch gelingen im Vertrauen danach, dass die ganz großen Dinge nicht in unserer Planung liegen, sondern wie das Erlebnis der Jünger auf dem Tabor Geschenke des Allerhöchsten sind. So können wir voller Freude dem ganz großen Highlight unseres Glaubens und Lebens, dem Fest der Auferstehung Jesu Christi und dem Vorgeschmack auf ein eigenes Leben in Fülle entgegengehen,

Ihr Pastor Meinrad Funke

Gottesdienstordnung

Samstag, 24. Februar

14.00 Uhr	St. Joseph	4. Weggottesdienst der Kokis und Begleiter
16.15 Uhr	Liebfrauen	Beichtgelegenheit
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe, Jahrged. f. Maria Brüggemann und für die LuV der Fam. Brüggemann und Karlstedt
17.45 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe für Eheleute Erika und Gerhard Peters

Sonntag, 25. Februar **2. Fastensonntag, L1: Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18, L2: Röm 8,31b-34 Ev: Mk 9,2-10**

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe, Jahrgedächtnis für Helmut Bergen
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Lukas Klinik	Hl. Messe
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde
11.30 Uhr	St. Katharina	Jugendmesse, für Filomina Lanz
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe der Ital. Gemeinde
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe, 1. Jahrgedächtnis für Elisabeth Birkhofen; Jahrgedächtnis für Mathilde Hock

Montag, 26. Februar

10.00 Uhr	Liebfrauen	Seniorenmesse
-----------	------------	---------------

Dienstag, 27. Februar

09.15 Uhr	St. Joseph	Exequien anschl. Beisetzung auf dem kath. Fried. Hackhauser Str.
12.00 Uhr	St. Katharina	Exequien anschl. ist die Beisetzung auf dem kath. Fried. Rosenkamper Straße
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für Eheleute Hans und Maria Schorn
19.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Spätschicht in der WINTERKAPELLE

Mittwoch, 28. Februar

08.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Schulgottesdienst für die GS Erholungsstraße
10.30 Uhr	Altenheim St. Joseph	Hl. Messe
17.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Kreuzwegandacht
18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe, Jahrgedächtnis für Gerhard Maus

Donnerstag, 1. März

08.00 Uhr	St. Joseph	Schulgottesdienst der GS Bogenstraße <u>in der Schule</u>
09.15 Uhr	St. Joseph	Exequien anschl. Beisetzung auf dem kath. Fried. Hackhauser Str.
16.00 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe <u>im Gerhard-Berting-Haus, Solingen-Wald</u>
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe

Freitag, 2. März **Herz-Jesu-Freitag**

06.15 Uhr	St. Katharina	Frühschicht anschließend Frühstück im Sälchen
08.15 Uhr	Ev. Kirche Sternstr.	Schulgottesdienst für die Grundschule Weyer
09.15 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe für Maria Niessalla
16.15 Uhr	Liebfrauen	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der FRIEDENSKIRCHE Uhlandstraße
17.00 Uhr	St. Katharina	Weltgebetstag der Frauen
18.00 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Kreuzwegandacht der Ital. Gemeinde

Samstag, 3. März

16.15 Uhr	Liebfrauen	Beichtgelegenheit
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Taufe Ital. Gemeinde
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
17.45 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe für die LuV der Familien Blick und Spieß

Sonntag, 4. März **3. Fastensonntag, L1: Ex 20,1-17, L2: 1 Kor 1,22-25 Ev: Joh 2,13-25**

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe, Sechswochenamt für Sonja Püttmann; Jahrged. f. Emil und Maria Winkler und Sohn
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Lukas Klinik	Hl. Messe
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; für Alice und Josef Heller
11.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe -Familienmesse- mit Taufe der noch nicht getauften Erstkommunionkinder
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe der Ital. Gemeinde
15.00 Uhr	Liebfrauen	Tauffeier
16.00 Uhr	St. Joseph	Konzert / Posaunen & Choral <i>Schola gregoriana, Posaunenwerkstatt Düsseldorf; Leitung: Wolfgang Kläsener</i>
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe, Jahrgedächtnis für Nicola Krumme

Mitteilungen

Verwaltungsfusion zum 01.01.2019

In der vergangenen Woche wurde ich von allen Gremien unseres Seelsorgebereichs beauftragt, bei unserem Erzbischof die Verwaltungsfusion der Pfarreiengemeinschaft zu einer Pfarrgemeinde zum 01.01.2019 zu beantragen.

Es ist davon auszugehen, dass dieser zugestimmt wird. Dies bedeutet, dass die rechtlichen Pfarrgemeinden aufgelöst und künftig Finanzen, Gebäude und Vermögen von einem Kirchenvorstand verwaltet werden. Wir behalten unsere vier Kirchorte, Pfarrheime, Gottesdienste und alles, was Gemeinde vor Ort ausmacht. Die Inhalte werden weiterhin von Pastoralteam und Pfarrgemeinderat aus Seelsorgebereichsebene, sowie den Ortsausschüssen an den Kirchorten gestaltet.

Ich bitte Sie und Euch alle, die Zukunft der neuen Pfarrgemeinde und der Kirchorte entsprechend Ihrer und Eurer Fähigkeiten mitzugestalten,
Ihr Pastor Meinrad Funke

Kreuzwegandachten während der Fastenzeit in Solingen-West

St. Joseph

jeden Freitag um 17.00 Uhr

St. Mariä Empfängnis

jeden Mittwoch vor der Abendmesse
um 17.45 Uhr

Wir4-Verteiler für die Merscheider Str. 228-334 gesucht. Bitte im Kontaktbüro Merscheid Tel. 330495 oder im Pastoralbüro Tel. 79422 melden.

Neue Regelung für Exequien und Werktagsgottesdienste

Aufgrund häufiger Unsicherheiten und Komplikationen in der Absprache und auch, um für Küster und kirchenmusikalische Dienste Planungssicherheit zu schaffen, gilt ab dem 15.03.18 folgende Neuregelung:

Exequien finden, falls von Angehörigen gewünscht, grundsätzlich um 09.15h statt. Die Beerdigung wird dann gegen 10.15h beginnen.

Zu diesem Zweck wird die Hl. Messe in St. Joseph am Dienstag grundsätzlich von 18.30h auf 09.15h vorverlegt.

In St. Joseph können dann Exequien am Dienstag und Donnerstag stattfinden, in Liebfrauen und St. Mariä Empfängnis werden sie mittwochs angeboten und in St. Katharina am Freitag.

Sollten einmal durch erhöhte Anfrage **ausnahmsweise** diese Angebote nicht ausreichen, kann dies ausschließlich mit dem Pastoralbüro geklärt werden. Auf Nebenabsprachen können wir nicht eingehen, da zunächst Kontakt zu Priestern, Bestattern, Musikern und Küstern einheitlich hergestellt werden muss. Ich bitte aufgrund des zeitlichen Mehraufwandes auch im Namen unseres Verwaltungsleiters Herrn Dreesen um Ihr Verständnis, dass es sich dabei wirklich um Ausnahmefälle handelt.

Darüber hinaus besteht ab sofort die Möglichkeit, auf Wunsch der Angehörigen bei Exequien den Sarg vor dem Altar in der Kirche aufzustellen und dort auch die Aussegnung vorzunehmen. Dadurch notwendiger Weise entstehende Mehrkosten sind mit den Bestattern abzuklären. Ich bitte um Ihr Verständnis

und hoffe, dass diese klare Regelung, nach einer Eingewöhnungszeit, für alle Beteiligten hilfreich ist.

Im Namen von Pastoralteam und Verwaltung,
Ihr Pastor Meinrad Funke

Bleibet hier und wachet mit mir

Wie im vergangenen Jahr findet am Gründonnerstag (29.03.2018) wieder um 20.00h eine gemeinsame, festlich gestaltete Heilige Messe mit dem Gedächtnis an die Fußwaschung und anschließende Abendmahlsfeier durch Jesus Christus am Abend vor seinem Tod statt. In diesem Jahr wird sie für den gesamten Seelsorgebereich in Liebfrauen gefeiert. Es schließt sich auch wieder eine Gebetsnacht an, die von unterschiedlichen Gruppen und Einzelpersonen übernommen werden kann. Wer eine Stunde gestalten möchte, trage sich bitte in die ausliegenden Listen ein.

Für den Liturgieausschuss,
Ihr Pastor Meinrad Funke

Sonntag, 25.02.2018

Spirituelle Spuren suchen in Solingen

"Gott umarmt uns durch die Wirklichkeit"

Letzter Nachmittag im Rahmen des Geistlichen Jahres von **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Pfarrheim von St. Joseph, Hackhauser Straße.

Dienstag, 27.02.2018

Um 19.30 Uhr lädt der Ortsausschuss von St. Mariä Empfängnis zur Spätschicht in die Winterkapelle der Kirche ein.

Herzliche Einladung!

Mittwoch, 28.02.2018

Wie schreibe ich mein Testament?

Auf Einladung der Erbschaftsinitiative der kath. Hilfswerke informiert der Rechtsanwalt Peter Langenbach über rechtliche Aspekte der Abfassung eines Testaments und steht für Fragen rund um das Thema zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im **Clemenszentrum | Goerdelerstraße 80 | 42651 Solingen** von 17.00-18.30 Uhr statt.

Für einen Imbiss ist gesorgt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Dr. Daniel Weisser, Telefon 0202 49583-50

Kultur – Treff für SeniorInnen

15.00 – 17.00 Uhr, im Pfarrheim von St. Joseph, Hackhauser Str. 10, 42697 Solingen-Ohligs,

Franz Schubert - Leben und Werk

Die musikalischen Werke Franz Schuberts gehören heute zum Schönsten, was die Musikwelt bisher hervorgebracht hat. Sie sichern ihm einen Ehrenplatz unter den größten Komponisten der Musikgeschichte. Am Klavier: Lusine Margaryan, Konzertpianistin, Absolventin des Staatlichen Konservatoriums Komitas Eriwan

Präsentation: Wendel Orner, M.A.

Donnerstag, 01.03.2018

Mahnwache für Frieden

am Donnerstag, dem 1. März um 17 Uhr in Solingen auf dem Neumarkt.

Die Mahnwache für Frieden ist ein Zeichen von Menschen guten Willens. Alle sind willkommen, auch für einige Minuten.

Freitag, 02.03.2018

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN 2018

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Gastgeberland: Surinam

Zum Weltgebetstag sind alle Frauen von **Liebfrauen, St. Joseph und der Ev. Kirchengemeinde Ohligs** herzlich um 15.00 Uhr zum Kaffeetrinken in der Friedenskirche eingeladen mit Informationen über Land und Leute. Der ökum. Gottesdienst beginnt um 16.15 Uhr.

Die **kfd von Merscheid** lädt alle Frauen um 15.00 Uhr zum Weltgebetstag ins Pfarrheim Eifelstraße ein. Ökumenischer Gottesdienst und Kaffeetrinken.

Die **kfd von St. Katharina** feiert um 17.00 Uhr einen Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst in der Kirche, anschl. Beisammensein im Sälchen.

Samstag, 03.03.2018

Im **Industriemuseum Merscheid** findet wieder das **Kinderfest**, organisiert von allen **Merscheider Kitas**, statt. Herzliche Einladung an alle Familien!

Sonntag, 04.03.2018

Herzliche Einladung zur **Kinderkirche** um 10.30 Uhr in der Kita St. Marien, Wiefeldicker Straße 9.

Vorschau

Dienstag, 06.03.2018

Das nächste **Bibelgespräch** wird um 19.00 Uhr bei Meike Haarbeck stattfinden. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen bei Gabi Halfkann Tel.: 61170

Mittwoch, 07.03.2018

Passionsandacht, Königin sucht Liebhaber 2,

um 19.15 Uhr in St. Mariä Empfängnis.

Einzigartige Klänge

zu 30 Minuten Musik und Meditation.

Texte: Julia Bartoschek

Orgel: Wolfgang Kläsener

Samstag, 10.03.2018

»In dir ist die Quelle zum Leben«

Ein Oasentag für Frauen! Am 10. März 2018

Wo und wie können wir auftanken? Was gibt uns Kraft und Halt? Was stärkt uns, erfüllt uns mit Freude und lässt uns leben und lieben? Gemeinsam können wir dem nachspüren, uns austauschen, uns anregen, bewegen und verwöhnen lassen.

Pfarrheim St. Joseph, Hackhauser Str. 16, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: 17.00 Uhr

Referentin: Dr. Elisabeth Glotzbach, Barbara Köchling

Anmeldung bis 03.03.2018 bei

Barbara Hoffmann, Tel. 0212 332893 oder per

E-Mail: fuechschen56@gmx.de

Christel Meuer, Tel. 0212 330611

Teilnehmergebühr: EUR 20,00 pro Person

(für Kinderbetreuung ist gesorgt – bitte bei Anmeldung angeben, ob gewünscht)

KRANKENTAG

Herzliche Einladung **am 21.03.2018** um 15.00 Uhr zur heiligen Messe mit

Krankensalbung in **St. Mariä Empfängnis**,

Eifelstr. 105, Solingen-Merscheid

Weitere Infos entnehmen Sie bitte

den

ausliegenden Handzetteln oder tele-

fonisch bei Frau Sabina Vermeegen

Tel. 0157 56189396



Wir beten für unsere Verstorbenen

Mitglieder des Pastoralteams

Ltd. Pfarrer: **Meinrad Funke**, Tel. 79422, E-Mail: meinrad.funke@kath-solingen-west.de

Kaplan: **Torsten Hohmann**, Tel. 31 01 26, E-Mail: torsten.hohmann@kath-solingen-west.de

Diakon: **Kurt Dohmen**, Tel. 68929098, E-Mail: kurt.dohmen@kath-solingen-west.de

Pastoralreferent: **Nils Wiese**, Tel. 5992431/Mobil 0178/8127317 Mail: nils.wiese@kath-solingen-west.de

Ehrenamtskoordinatorin:

Sabina Vermeegen, Mobil 0157/56189396, E-Mail: sabina.vermeegen@kath-solingen-west.de

Priesternotruf im Stadtdekanat Solingen: 0 1 5 1 / 4 7 7 5 5 4 7 2

Pastoralbüro

Hackhauser Str. 10, Tel. 7 94 22

pastoralbuero@pfarreiengemeinschaft-sg-west.de

Mo-Fr: 9-12 Uhr / Di, Mi, Do: 15-17 Uhr / Fr: 15-18 Uhr

Kontaktbüros

Löhdorf: Wiefeldicker Str. 7, Tel. 65 31 39

Mo: 10 - 12 Uhr und Do: 15 - 17 Uhr

Merscheid: Eifelstraße 105, Tel. 33 04 95

Mo: 15 - 17 Uhr und Do: 10 - 12 Uhr

Wald: Weyerstraße 314 Tel. 31 01 26

Mi: 15 - 17 Uhr und Fr: 10 - 12 Uhr



DIE BÜCHEREI
St. Joseph
Solingen-Ohligs

**Köb Bücherei St. Joseph,
Hackhauser Str. 16**

geöffnet: So. 11.00 – 13.00 Uhr

Mo. 15.00 – 18.00 Uhr

Do. 15.00 – 17.30 Uhr